

Bericht

Generalversammlung für das Vereinsjahr 2019 · 25. Januar 2020 · Herisau und Appenzell

Die Generalversammlung der IG Lehm für 2019 fand am 25. Januar 2020 in Appenzell Ausserrhoden im Hotel Herisau mit 49 TeilnehmerInnen statt. Neben den regulären Themen der GV wie dem Jahresbericht des Vorstandes und der Arbeitsgruppen, dem Ausblick ins Programm 2020, der Abrechnung 2019, dem Budget 2020 und den Mitgliederbewegungen, standen mehrere Wahlen für den Vorstand und Revision an.

Der aktuelle Mitgliederbestand ist: 70 Firmenmitglieder, 81 Einzelmitglieder, 4 Studentenmitglieder, 7 Gönner/Rentner und 3 Ehrenmitglieder, also insgesamt 165 Mitglieder.

Im Vorstand wird es ein neues Team geben. Anouchka Kaczmarek und Lukas Baumann haben den Vorstand verlassen. Doris Müller, Christiane Löffler und Urban Spirig werden weiterhin im Vorstand mitwirken. Verstärkt werden sie mit dem neuen Sekretär Hansjakob Eggenberger, sowie mit Christina Röthlin und Markus Fehr. René Bär übergibt sein Revisorenamt an Arnaud Labouré. Ein Dank geht an alle für das bisherige und auch für das zukünftige Engagement, insbesondere Doris Müller für den grosszügigen Einsatz für das Sekretariat in den letzten sieben Jahren!

Nach der feinen Verpflegung im Restaurant Moo, durften wir von Dominic Jud durch den Laden des Naturhuus und der Werkstatt von Ofenbau Jud geführt werden. Dort erhielten wir von ihm Einblicke in das Innenleben der Lehmo-Öfen und von Martin Rauch noch in die entsprechenden Stampflehmtechnik .

Danach machten wir uns mit Dominic und Irene auf den Weg nach Appenzell, um zwei Einfamilienhäuser zu besichtigen. Einerseits ein zimmermännisches Holzhaus, das nach alter Tradition und Eigenwillen gebaut wurde und der Bauherr vieles selber gemacht hatte. Lehm- und Kalkputze, ein Sandsteinofen mit Absorbertechnik als Ganzhausheizung und selbstgehobelte Balken waren die Highlights der Besichtigung.

Danach konnten wir ein Nägeli Vollholzhaus aus Appenzeller Holz anschauen. Ein modernes und technisch sehr durchgedachtes, geräumiges Einfamilienhaus mit Lehmo-Powall-Kesseltechnik als Ganzhausheizung und Lehmkasein-Spachtelbelägen . Beide, sehr unterschiedliche Ansätze von Neubauten waren sehr spannend.

Luna Böni, Christiane Löffler, 7.2.2020